

COVID-19: veränderte Geschäftsprozesse im itwh



Zum Schutz unserer Belegschaft und unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger haben wir die Geschäftsprozesse umgestellt und arbeiten überwiegend aus dem Homeoffice. Um die potenzielle Infektionsgefahr für uns und andere zu reduzieren, verzichten wir auf Dienstreisen und Termine vor Ort. Als Ersatz können wir mit Ihnen in Telefon- oder Videokonferenzen in Verbindung bleiben. Unsere Software-Schulungen finden ab sofort als Live-Online-Kurse statt.

Bei der Entwicklung anspruchsvoller Softwareprodukte wie z.B. der Kanalnetzsimulation mit HYSTEM-EXTRAN arbeiten unsere IT-Teams seit vielen Jahren digital vernetzt und an wechselnden Standorten. Diese Erfahrung haben wir in den letzten Wochen genutzt, um die Abläufe bei der Bearbeitung von Ingenieurprojekten weiter zu digitalisieren.

Nach heutigem Kenntnisstand – und in diesen Tagen weiß niemand, was morgen kommt – sind wir zuversichtlich alle uns übertragenen Aufgaben und Projekte zeitgerecht und vollumfänglich bearbeiten zu können. Wir beobachten und bewerten die Nachrichtenlage täglich neu und richten den Geschäftsbetrieb entsprechend aus. Ergeben sich neue Einschränkungen werden wir dies mit Ihnen im direkten Dialog besprechen.

In diesen schwierigen Zeiten sind Besonnenheit und Solidarität besonders wichtig. Schützen Sie sich und andere und bleiben Sie gesund!

Ihr
itwh-Team